

Tagesordnung für die 19. Übung zur vergleichenden Landeskunde im Winterhalbjahr 2024/25 am 8. 2. 2025 um 12.30 Uhr im Kulturhaus Morishita (Tel. 5600 8666) im **Seminarraum Nr. 4**, 2. Etage (Etage Nr. 3): Morishita 3-12-17 im Bezirk Kôtô in der Nähe vom Ostufer des Sumida, U-Bahn-Stationen: Morishita, Ausgang A 6, und Kiyosumi-5 Shirakawa, Ausgang A 2; S-Bahn-Bahnhof Ryôgoku, Ostausgang

Vorsitzende: Frau Watanabe (I-XII) und Frau Hata (XIII-XX)

## Kommunikation

- I. Protokoll** ..... (12.30)
- II. Eröffnung** ..... (12.30)
- 10 **III. Anwesenheit** ..... (12.30)
- A. Teilnehmer: Heute kommt Frau Kimura nicht, weil sie nach Izumo fährt, um etwas über ihren verstorbenen Vater zu erledigen.
- B. Zuhörer: - C. Vertreter: -
- IV. Fragen zur Tagesordnung** ..... (12.35)
- 15 **V. Gäste** ..... (12.45)
- A. europäischer Gast B. japanischer Gast
- VI. Informationsmaterial** ..... (12.50)
- VII. Vorbereitungen für die nächsten Übungen** ..... (12.55)
- A. Vorsitzende für den 22. 3. (Vorschlag: **Herr Ishimura** und **Frau Kimura**)
- 20 B. Themen für den 8. 3.: **Frau Hata** und **Frau Watanabe**
- C. Informationen für den 1. 3.: **Herr Ishimura** und **Frau Kimura**
- D. Methoden für den 22. 2. („Das Leben im Alter“): **Frau Hata** und **Frau Watanabe**
- E. Gäste F. sonstiges
- VIII. Fragen zu den Informationen** ..... (13.05)
- 25 A. über Europa B. über Japan
- IX. Fragen zum Informationsmaterial zum heutigen Thema** ..... (13.10)
- A. 9-03 „Japanische Höflichkeit und Verhalten im Alltag“ (S. 1 - 3) von Frau Teruko NAGANO (1980)
- B. 9-13 „Wann entschuldigt man sich?“ (2 S.) von Frau Yuka KITO (1989)
- 30 **X. Erläuterungen zum heutigen Thema** ..... (13.15)
- 1.) **Frau Hata** (2') 2.) verbessern 3.) Fragen dazu
- 4.) **Frau Watanabe** (2') ..... (13.23)
- 5.) verbessern 6.) Fragen dazu 7.) Kommentare und Kritik
- XI. Interviews ohne und mit Rollenspiel**
- 35 Sie können Ihren Interviewpartner **z. B.** fragen:
- „Sprechen Sie oft mit Ihren Kindern? Wie lange? Worüber?“
- „Sprechen Sie oft mit Ihrem Ehepartner? Wie lange? Worüber?“
- „Mit wem sprechen Sie oft und mit wem nur manchmal? Warum?“
- „Grüßen Sie Ihre Nachbarn auf der Straße? Wie?“
- 40 „Haben Sie sich schon mal mit Unbekannten unterhalten? Wann und wo?“
- „Bemühen Sie sich Ihrem Chef laufend zu berichten?“
- „Haben Sie schon mal jemanden, um bessere Beziehungen zu ihm zu bekommen, kritisiert? Wie war es danach?“
- „Haben Sie mal den Eindruck gehabt, daß Sie und Ihr Gesprächspartner sehr viel gesagt
- 45 haben, aber ohne dabei auf einander einzugehen?“
- „Schenken Sie manchen etwas im Sommer und Winter? Wieso?“
- „Haben Sie, als Sie umgezogen sind, Ihren neuen Nachbarn eine Kleinigkeit geschenkt? Wieso?“
- „Beschreiben Sie oft mit Daumen und Zeigefinger einen Kreis, statt ‚Okay‘ zu sagen?“
- 50 „Was bedeutet Schwarz in Japan? Und Weiß oder Rot?“
- „Vermeiden Sie es, zu einer Hochzeit 20 000 Yen mitzubringen, weil eine Zwei auf eine Ehescheidung hindeutet?“
- „Ist es unhöflich, sich nur telefonisch zu bedanken?“
- „Schreiben Sie manchmal Briefe? In welchen Fällen?“
- 55 „Wieviel Neujahrskarten und Weihnachtskarten haben Sie letztes mal bekommen?“
- „Was sagen Sie dazu, daß man heutzutage statt eines Briefs oft einfach nur eine elektronische Mitteilung (eine ‚Mail‘) schickt?“
- „Denken Sie, Funktelefone sind gut für gute Kommunikation?“
- „Ärgern Sie sich manchmal, wenn Sie eine Frage auf Ihrem Computer nicht verstehen?“
- 60 „Sprechen Sie oft mit Ihrem Haustier?“
- „Sprechen Sie manchmal mit Ihrer verstorbenen Großmutter?“
- „Was machen Sie, wenn Sie im Ausland gar nicht verstehen, was die Leute sagen? Oder wenn Sie in Japan mit einem Ausländer zu sprechen versuchen, der weder Japanisch noch Englisch oder Deutsch kann?“
- 65 „Interessieren Sie sich für eine Gebärdensprache? Würden Sie so etwas lernen, um mit Leuten mit Hörschwierigkeiten sprechen zu können?“
- „Was sagen Sie dazu, daß Japaner manchmal nur lächeln, statt etwas deutlich zu sagen?“

„Was ist für eine gute Kommunikation wichtig? Viel Informationen zu geben? Ein guter Zuhörer zu sein? Alles klar und deutlich zu sagen?“

„In welchen Berufen ist die Kommunikationsfähigkeit besonders wichtig?“

#### A. Interviews ohne Rollenspiel

- 5 1.) das 1. Interview (4'): Frau Hata interviewt Herr Ishimura (Interviewer). .. (13.31)  
 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare  
 5.) das 2. Interview (4'): Herrn Ishimura interviewt Frau Watanabe. .... (13.39)  
 6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

#### B. Interview mit Rollenspiel

10 Familie Balk wohnt seit einem Jahr in Yokohama, weil Herr Balk von der deutschen Exportfirma, bei der er arbeitet, dahin versetzt worden ist. Sie haben ein Einfamilienhaus gemietet. Er ist 45 Jahre alt. Seine Frau ist 42. Sie haben 2 Kinder: Angelika ist 13, und Elise 11. Sie gehen zur Deutschen Schule. Ehe sie nach Japan gekommen sind, haben sie 15 Jahre in Köln gewohnt. Seine Eltern sind katholisch, gehen aber  
 15 fast nie zur Messe. Sie haben ein Einfamilienhaus in einer Kleinstadt in der Nähe von Aachen.

- 1.) kurzes Interview (3') ..... (13.47)  
Herrn Balk (Frau Watanabe) interviewt Frau Hata (Interviewerin).  
 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätte sie  
 20 ihn noch fragen sollen? Welche Fragen hätte sie ihn lieber nicht stellen sollen?)  
 5.) das ganze Interview (4'): Herrn Balk (Herr Ishimura) interviewt Frau Hata. .. (13.55)  
 6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

#### XII. Gespräche mit Rollenspiel

25 Familie Honda wohnt im Haus nebenan. Zu einem Schrein gehen sie nur zu Neujahr. Herr Honda arbeitet bei der Mizuho-Bank. Frau Honda ist Hausfrau. Herr und Frau Honda haben an der Fremdsprachen-Hochschule Germanistik studiert. Sie haben eine Tochter. Yumi ist 17 Jahre alt. Sie hat Deutsch gelernt, weil ihre Eltern miteinander Deutsch gesprochen haben, wenn sie das nicht verstehen sollte. Sie ist im Alter von 16 Jahren als Austauschschülerin ein Jahr in Flensburg gewesen.

30 Jetzt sind Herr und Frau Honda am Samstagnachmittag bei Familie Balk, weil Frau Balk Kuchen gebacken hat und sie zum Kaffeetrinken eingeladen hat. Herr Balk sitzt noch mit Herrn Honda am Wohnzimmertisch, aber Frau Balk ist schon in die Küche gegangen, um das Geschirr abzuwaschen, und Frau Honda ist mitgegangen, um ihr dabei zu helfen.

A. Frau Honda macht sich um Yumi Sorgen. Früher hat Yumi viel aus der Schule erzählt  
 35 und über ihre Mitschüler gesagt, aber in den letzten zwei oder drei Monaten ist sie sehr schweigsam geworden und nur wenig auf ihre Fragen antwortet. Wenn Sie nach Hause kommt, geht sie sofort in ihr Zimmer. Frau Honda denkt, daß Yumi ihren Mitschülern über ihr Funktelefon zu viel elektronische Mitteilungen schickt und zu viele bekommt. Es könnte sein, daß Yumi schikaniert wird oder andere schikaniert. Sie fragt Frau  
 40 Balk, ob sie auch schon mal so etwas befürchtet hat und was sie von Funktelefonen hält.

- 1.) kurzes Gespräch (3'): Frau Balk (Frau Watanabe) und Frau Honda (Frau Hata). (14.05)  
 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätten sie noch sagen sollen?)  
 45 5.) das ganze Gespräch (4'): Frau Balk (Frau Hata) und Frau Honda (Herr Ishimura) (14.15)  
 6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

B. Herr Honda sagt, heutzutage bekommen seine Frau und er nur noch wenig Neujahrskarten und Weihnachtskarten. Persönliche Briefe haben sie fast nie bekommen. Wenn man jemandem etwas mitteilen will, ruft man ihn einfach an oder schickt ihm eine elektronische  
 50 Mitteilung. Das findet er sehr schade. Herr Honda fragt Herrn Balk, wie das bei ihnen ist und wie er das findet.

- 1.) kurzes Gespräch (3'): Herr Balk (Herr Ishimura) und Herr Honda (Frau Watanabe). .... (14.25)  
 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätten sie noch sagen sollen?)  
 55 5.) das ganze Gespräch (4'): Herr Balk (Frau Watanabe) und Herr Honda (Frau Hata). (14.35)  
 6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

#### XIII. Monolog mit Rollenspiel

Herrn Balk ist aufgefallen, daß Japaner viel übers Wetter sagen, ohne etwas zu sagen, was der Gesprächspartner nicht wüßte. Deutsche sagen meist nur: „Schönes Wetter heute!“

60 Ob es gerade regnet oder scheint, sieht jeder, aber darüber etwas zu sagen, verbindet die Gesprächspartner besser, als wenn man „Guten Tag!“ sagt. Herr Balk fragt sich, wenn ein Japaner jemanden auf der Straße fragt: „Wohin gehen Sie heute?“, geht es ihm nicht um die erbetene Information. Der andere sagt oft nur so etwas wie „Ich gehe nur kurz hier irgendwohin in der Nähe.“ Das findet Herr Balk sehr interessant.

- 65 1.) kurzer Monolog (3'): Herr Balk (Frau Watanabe) ..... (14.45)



**XVI. Podiumsgespräche mit und ohne Rollenspiel**

Vorschläge für Gesprächsthemen:

- a') Inhalte als Kommunikationsziel und als Kommunikationsmittel  
 b') Geschenke als Kommunikationsmittel  
 5 c') Farben als Kommunikationsmittel  
 d') Gebärden als Kommunikationsmittel: verbale und nonverbale Kommunikation  
 e') Kommunikation mit Ausländern  
 f') Kommunikation im Ausland  
 g') Kommunikation in der Familie  
 10 h') Kommunikation mit Mitschülern und Kollegen  
 i') Kommunikation mit Nachbarn  
 j') Kommunikation mit Tieren  
 k') Mundarten und Dialekte  
 l') schriftliche und mündliche sprachliche Kommunikation  
 15 m') Verkehrszeichen und andere Zeichen  
 n') Unterschiede bei der Einstellung zur Kommunikation zwischen Deutschen und Japanern: Woher kommen die Unterschiede?  
 o') Unterschiede bei der Einstellung zur Kommunikation zwischen älteren und jungen Leuten: Woher kommen die Unterschiede?
- 20 1.) Gesprächsthemen für die 1. Podiumsgespräch (Gesprächsleitung: **Frau Hata**) ..... (17.40)  
 2.) Kommentare dazu  
 3.) die erste Hälfte der 1. Podiumsdiskussion (15') ..... (17.45)  
    **Herr Balk (Frau Watanabe) und Frau Hata**  
 4.) verbessern 5.) Fragen dazu 6.) Kommentare und Kritik  
 25 7.) die zweite Hälfte der 1. Podiumsgespräch (15') ..... (18.10)  
    **Herr Balk (Frau Watanabe) und Frau Hata**  
 8.) verbessern 9.) Fragen dazu 10.) Kommentare und Kritik  
 11.) Gesprächsthemen für die 2. Podiumsgespräch (Gesprächsleitung: **Herr Ishimura**) (18.35)  
 12.) Kommentare dazu  
 30 13.) die 2. Podiumsgespräch mit Fragen und Kommentaren der Zuhörer (30')  
    **Herr Ishimura und Frau Hata** ..... (18.40)  
 14.) verbessern 15.) Kommentare und Kritik  
**XVII. verschiedenes** ..... (19.40)  
 1.) Vorbereitungen für das nächste Mal 2.) sonstiges  
 35 **XIII. Kommentare und Kritik von allen (je 1')** ..... (19.45)  
 1.) Kommentare 2.) verbessern  
**XIX. sonstiges** ..... (19.55)

Tokyo, den 1. 2. 2025

*Keiko T. Hata*

(Keiko Hata)

*Fukuko Watanabe*

(Fukuko Watanabe)